



Kreis Neuss
Der Landrat

Kreishaus Neuss · 41456 Neuss
 Kreishaus Grevenbroich · 41513 Grevenbroich

An die
Interessengemeinschaft "Arche Gohr"
z. Hd. Herrn A. Neukirchen
Dahlienweg 2

41542 Dormagen

Grevenbroich,
den 31.10.2002

Amt
Amt für Umweltschutz

Gebäude
Kreishaus Grevenbroich
Auf der Schanze 4
41515 Grevenbroich
Auskunft erteilt
Herr Clever
Etage / Zimmer
1 .59
Telefon
02181 601-6800/6801
Telefax
02181 601-6899
e-mail
Amt für Umweltschutz@Kreis-Neuss.de

Bankverbindungen
Sparkasse Neuss
Konto 120 600
BLZ 305 500 00

Postbank Köln
Konto 301 585 03
BLZ 370 100 50

Volksbank
Düsseldorf Neuss e.G.
Konto 500 170 001 6
BLZ 301 602 13

Kreishaus Grevenbroich
Lindenstr. 2-16
D-41515 Grevenbroich
Telefonzentralen
Neuss 02131 928 - 0
Grevenbroich 02181 601 - 0
Fax 02181 601 - 1198
kreis.neuss@kreis-neuss.de
www.kreis-neuss.de

Grundwasserproblematik in Dormagen/Gohr

Datum und Zeichen Ihres Schreibens: 04.10.2002

Az.: - IV/68.0

Sehr geehrter Herr Neukirchen,

mit Ihrem o. a. Schreiben haben Sie als Vertreterin Ihrer Interessengemeinschaft in der Grundwasserkommission des Kreistages Frau Sabine Mosdzien, Rosenweg 19, 41542 Dormagen, benannt. Auf Grund dessen werde ich Frau Mosdzien künftig zu den Sitzungen der Grundwasserkommission einladen.

In Ihrem Schreiben hatten Sie auch darum gebeten, den Erftverband mit der Berechnung von hydraulischen Lösungsmöglichkeiten zu beauftragen. Das habe ich inzwischen schon in Auftrag gegeben. Hierzu verweise ich auf die Dienstbesprechung am 27.06.2002 bei der Stadt Dormagen, mein Schreiben an Ihre Interessengemeinschaft vom 02.08.2002 sowie die Unterredung mit den in der Grundwasserkommission am 18.09.2002 anwesenden Vertretern Ihrer Gemeinschaft. Dort hatte ich bereits meine grundsätzliche Bereitschaft geäußert, analog der Vorgehensweise für den Raum Korschenbroich hydraulische Lösungsmöglichkeiten auch für den Bereich Gohr zu berechnen.

Unmittelbar nach dem Gespräch in Dormagen hatte ich den Erftverband um erste Überlegungen zu den notwendigen Berechnungen gebeten. Mit Schreiben vom 27.07.2002 hatten Sie mich über ein Informationsgespräch mit Vertretern des Bergamtes Düren informiert, wonach der Grundwasseranstieg im Bereich Gohr deutlich früher als erwartet erfolgen solle. Wie Ihnen am 27.07.2002 bereits mitgeteilt, hatte ich dies zum Anlass genommen, das Bergamt um eine offizielle Stellungnahme zu bitten. Mit dem Ihnen bereits nach der Grundwasserkommissionssitzung in Kopie übergebenen Schreiben vom 03.09.2002 hatte das Bergamt Düren meine Anfrage an die Bezirksregierung Arnsberg weitergeleitet. Von dort habe ich zwischenzeitlich die in Kopie beiliegende Stellungnahme vom 30.09.2002 erhalten, die im Wesentlichen die bisherigen Annahmen bestätigt. Auf Grund dessen habe ich die für eine Simulationsrechnung notwendige Abstimmung mit dem Erftverband begonnen. Konkrete Arbeits-

ergebnisse werden in Kürze vorliegen. Ich werde dann zu einem gemeinsamen Besprechungstermin einladen.

Herr Bürgermeister Hauschild, Stadt Dormagen, erhält mit gleicher Post eine Durchschrift dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Patt

Durchschrift

Herrn
Bürgermeister Hauschild

Stadt Dormagen

zur gefl. Kenntnis.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'D. Patt', is written over the text of the letter.